

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 113 (2019)
Heft: 4

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Politischer Populismus

Populistische Rhetorik

Mit Franziska Schutzbach,
Autorin und Soziologin, Basel

- Mittwoch, 3. April, 19 Uhr
Offene Kirche Bern in der
Heiliggeistkirche
- offene-kirche.ch

Stadtspaziergang durch Bern

Auf den Spuren kolonialer Vergangenheit

Drei Stationen – Berner Rathaus,
Holländerturm und Käfigturm –
mit Spuren kolonialer Stadt-
geschichte.

Mit Halua Pinto de Magalhães
(Autor *Widerspruch* und Uni
Heidelberg) und Katharina
Steinegger (cooperaxion.org)

- Freitag, 5. April, 17 Uhr
Besammlung Rathaus Bern,
Rathausplatz 2
Diskussion um 18 Uhr im
Politforum Käfigturm,
Marktgasse 67
- widerspruch.ch

Politischer Abendgottesdienst

Streik — Demo — radikale Erneuerung

Mit Jonas Stadler und Pati
Kudranc aus der Zürcher Klima-
Schüler*innenstreikbewegung

- Freitag, 12. April, 18.30 Uhr
Kirche St. Peter, Zürich
- politischegottesdienste.ch

Neue Wege St. Gallen

Leseabend

- Dienstag, 16. April, 19–21 Uhr
Hauptbahnhof St. Gallen, west-
lichstes Zimmer im Migros-
Restaurant im Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Ostermärsche

Internationaler Bodensee- Friedensweg

Mit Reden von Jürgen Grässlin,
Louise Schneider, Tamara
Funicello und Annette Willi

- Ostermontag, 22. April,
10.15–15.45 Uhr
Marktstätte Konstanz, Marsch
zum Hafenplatz Kreuzlingen
- bodensee-friedensweg.com

Ostermarsch Bern

Mit Reden von Andrea Nagel
und Johan Jaquet, Peace Brigades
International, und Magdalena
Küng, GSoA

- Ostermontag, 22. April,
13.15–16.00 Uhr
Eichholz an der Aare, Marsch
zum Münsterplatz
- ostermarsch-bern.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

Einmal im Monat, offen für alle.

- Mittwoch, 24. April,
15.30–17 Uhr
Arvenstube Lavaterhaus der
Kirchgemeinde St. Peter, Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Voranzeige *Neue Wege*

Queer glauben — eine andere Welt begehren

Vortrag von Antje Schrupp,
Journalistin, Theologin und
Politikwissenschaftlerin

Gesprächsrunde mit Susanne
Andrea Birke (Theologin), Stella
Glitter (Künstlerin), Henry
Hohmann (ehem. Präsident
Transgender Network)

Moderation: Geneva Moser
(*Neue Wege*)

Performance: Stella Glitter

Kooperationen: Transgender
Network Switzerland, Zeit-
schrift FAMA, Frauen*raum der
Reitschule

- Donnerstag, 6. Juni, 18.30 Uhr
Frauen*raum Reitschule Bern
- neuewege.ch

Voranzeige *Neue Wege*

Jahresversammlung 2019

9 Uhr: JV RESOS

10.15 Uhr: JV Theol. Bewegung

11.30 Uhr: JV *Neue Wege*

13.15 Uhr: Mittagessen im Coope-
rativo, St Jakobsstrasse 6,
Zürich 14.45–16.15 Uhr: Sozialer
Stadtrundgang mit Verein
Surprise

- Samstag, 15. Juni
Reformiertes Kirchgemeinde-
haus Aussersihl, Stauffacher-
strasse 8, Zürich
- neuewege.ch

Neue Wege

gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung

redaktion@neuewege.ch

Geneva Moser
moser@neuewege.ch

Matthias Hui
hui@neuewege.ch

Neue Wege puncto Pressebüro
Optingenstr. 54, CH-3013 Bern
031 311 41 48

Redaktion

Roman Berger, Léa Burger,
Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer,
Paul Gmünder, Abduselam Halilovic,
Andreas Mauz, Benjamin Ruch,
Kurt Seifert, Evelyne Zinsstag

Administration

Rolf Steiner
Postfach 1074, CH-8048 Zürich
044 447 40 46
info@neuewege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «FreundInnen
und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium
praesidium@neuewege.ch

Esther Straub
Laurenzgasse 3, CH-8006 Zürich

Christoph Ammann
Witikonstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag

CHF 50.– zusätzlich zum Abobetrug,
im Solidaritäts- und Förderabo ist der
Zuschlag inbegriffen

Abonnemente

Die Neuen Wege erscheinen zehn
Mal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.–
Für kleine Einkommen: CHF 30.–
Solidaritätsabo: CHF 150.–
Förderabo: CHF 300.–
Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben
Zuschlag für Zustellung im Ausland:
CHF 20.–
Einzelheft: CHF 9.–

Das Abonnement verlängert
sich automatisch um ein Jahr,
wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern
Vereinigung «FreundInnen und
Freunde der Neuen Wege» Zürich

Gestaltung

Bonbon
Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich
www.bonbon.li

Druck

Printoset
Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich
www.printoset.ch

Korrektorat

Adrian Riklin, Kurt Seifert

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; Der Nach-
druck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

AZB
8048 Zürich
Post CH AG

Adressänderungen an
Neue Wege
Postfach
CH-8048 Zürich
info@neuewege.ch

(Post-) Koloniale Verflechtungen

Editorial

Als Kind wollte ich Missionarin werden. Die Geschichten meiner Eltern aus ihrer Zeit in der Mission haben mich beeindruckt. Gladys Aylward, eine China-Inland-Missionarin, war mein grosses Vorbild. Anfang zwanzig kam eine Zeit der linken Politisierung, während der ich die Vergangenheit meiner Eltern verschwiegen habe. Zu naiv und gleichzeitig imperial-bevormundend kam mir ihre Mission von damals vor.

Mission als ambivalenter Teil christlicher Geschichte ist ein Aspekt des Heftschwerpunktes. Sicher: Sie sind zahlreich, die selbstkritischen Reflexionen der kolonialen und herrschaftsförmigen Verflechtungen der Missionsgesellschaften und Kirchen. Und die neueste Ausgabe der Zeitschrift *Widerspruch* thematisiert *Postkoloniale Verstrickungen der globalen Schweiz*. Die *Neuen Wege* haben nicht den Anspruch, völlig Neues oder Umfassendes zu liefern.

In dieser Nummer finden sich unterschiedliche Perspektiven mit einem gemeinsamen Nenner: Das Präfix «post» ist zugleich Analyseinstrument und Vision. «Post» steht nicht dafür, dass die Auswirkungen des Kolonialismus durch das Ende der Kolonien überwunden seien. Die ökonomische, militärische und politische Kolonisierung aussereuropäischer Gesellschaften, deren Befreiung und die damit verbundene Gründung von Nationalstaaten wirken als politische Prozesse bis heute – auch in der Schweiz. «Post» stellt die Frage nach der Zukunftspraxis: Welche neuen Wege kann die postmigrantische Schweiz gehen? Wie lässt sich Theologie dekolonisieren? Und: Was ist (weiter) zu tun für ein verändertes, befreiendes Missionsverständnis?

Missionarin will ich heute nicht mehr werden. Aber den Geschichten meiner Eltern zuhören – das habe ich mir vorgenommen!

Gute Lektüre
Geneva Moser